

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 24 (1902)
Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Veilchen.

Von allen Blumen des Gartens
Liebe ich Dich allein,
Duftiges, sinniges Veilchen
Erblühend im Frühlichtschein.

Ehe des Maien Wonne,
Ehe des Sommers Pracht
Der Rose Krone entfaltet,
Bist du zum Lichte erwacht!

Blauen, träumerischen Auges
Schaufst du gläubig empor,
Siehst zitternd den Frühling schreiten
Durch des Himmels goldenes Thoor.

Edward Stillebauer.

Briefkasten der Redaktion.

Hr. Paula F. in D. Wie schon mehrfach erklärt, haben Erklärungsarbeiten, die noch die Mängel ihres Entstehens an sich tragen und der Korrektur so sehr bedürfen, keinen Anspruch auf das Maximum des üblichen Honoraransatzes. Das Gegenteil wäre ein Unrecht an den langjährigen und verdienten Mitarbeiterinnen. Es heißt auf jedem Gebiet von der Bude auf dienen; das andere hat weder Wert noch Bestand.

Hr. S. F. in M. Je früher die Augen eines Kindes anhaltend zum Nahsehen in Anspruch genommen werden, um so größer ist die Gefahr des Kurzichtigwerdens, ganz besonders wo erbliche Belastung in höherem Grade nach dieser Richtung vorhanden ist. Wer Ursache hat, in dieser Beziehung ängstlich zu sein,

der läßt sein Kind nur grobe Handarbeiten verrichten, bei welchen die Augen nur wenig betätigt sind. Von feineren Nadelarbeiten wie: Nähen, Sticken etc., sowie vom Lesen und Musizieren nach Noten ist bis zum 16. Jahr gänzlich abzusehen. Die nötigen Kenntnisse sind hauptsächlich durch das Gehör und das Gefühl zu vermitteln, annähernd wie beim Blindenunterricht. Nach Erreichung des Entwicklungsalters sind die Augen dann viel widerstandsfähiger, so daß das Versäumte ohne schlimme Folgen nachgeholt werden kann.

Gefrager Leser in O.-S. Am meisten Sorgfalt und Ueberwachung erfordert die Wahl des Umgangs im beginnenden Entwicklungsalter. Zu diesem Zwecke bedarf es aber der stillen und eingehenden Beobachtung. Achten Sie auf den Umgangston in der Familie, nicht im Verkehr, wie derselbe mit Ihrer eigenen Person sich darstellt. Ein feinfühliges, weibliches Wesen spürt auch gar bald den mehr oder weniger günstigen Einfluß dieser oder jener Gespielin an dem veränderten Wesen des Mädchens und weiß die nötigen Vorkehrungen zu treffen.

Besorgte Mutter in B. Kinder bedürfen der ausreichenden Nachtruhe, wenn sie gesund bleiben sollen. Ein jeder Arzt, dem Sie den Fall vorlegen, wird Ihnen sagen, daß das Kind noch nicht reif ist für die Schule. Es bedeutet eine ganz ernste Störung des Nervenlebens, wenn das Kind seit dem Eintritt in die Schule sich keines ruhigen und tiefen Schlafes mehr erfreut, wenn es im Schlaf aufgeregt spricht und weint, auch seinen rechten Appetit mehr zeigt und abmagert. Wenn Ihr Mann sorglos über diese Erscheinungen hinweggeht und der Meinung ist, mit der längeren Gewohnheit werde das Kind schon zur Ruhe und ins richtige

Gefahr kommen, und wenn es ihm in erster Linie daran liegt, das Kind möglichst frühzeitig der Schule entlassen zu sehen, so liegt es in Ihrer Pflicht als Mutter, durch das Mittel eines ärztlichen Gutachtens dem schonungsbedürftigen Kinde zu seinem Recht zu verhelfen. An Hand einer ärztlichen Erklärung hat auch die Schulbehörde ein Recht, das Kind für einmal als Schüler zurückzuweisen. Es ist schlimm, wenn die Eltern in derlei grundsätzlichen Fragen nicht übereinstimmen.

DIE VERDAUUNG.

Wenn Sie über die Unannehmlichkeiten schlechter Verdauung hinwegkommen wollen, so nehmen Sie einige Tropfen Pfefferminzgeist „Rieqlès“ in einem Glas Zuckerwasser. Mit einem sehr angenehmen Geschmack besitzt der „Rieqlès“ die Eigenschaft, den Magen anzuregen und die Kopfschmerzen (Migräne) zu zerstreuen. Verlangen Sie „Rieqlès“. Außer Wettbewerb. Mitglied des Preisgerichtes. Paris 1900. (H 3611 X) 1867

Kräftigungsmittel.

[964]

Herr Dr. Oeffergel in Adn a. Rh. schreibt: „Dr. Hommel's Hämatoogen habe ich in einigen Fällen versucht und auch bereits dieses Präparat weiterhin verordnet. Es handelte sich hauptsächlich um blutarme, junge Mädchen, sowie einige Fälle von körperlicher und geistiger Erschlaffung älterer Frauen. Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Befriedigung des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken.

Eine gebildete, brave Tochter, deutsch und französisch gleich gut sprechend, sucht Stelle als Kindersfrau oder Gesellschafterin. Offerten unter Chiffre 1852 befördert die Expedition. 1852

Köchin gesucht

auf ein Landgut bei Schaffhausen.

Dieselbe muss einer feinen Küche selbstständig vorstehen können und sich auch andern häuslichen Arbeiten unterziehen. Protestantin vorgezogen. Gute Stelle bei hohem Lohn. Eintritt 1. Juli event. früher. Anmeldungen mit Angabe über längere Dienstzeiten und wemöglich Photographie bitte unter Chiffre FSE 1890 an die Expedition d. Bl. zu senden. 1890

Gesucht in ein Privathaus auf dem Lande zu 2 Erwachsenen ein treues, fleissiges, nicht zu junges Mädchen, das einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und die übrigen Hausgeschäfte verrichtet. Lohn 30 Fr. Offerten mit Zeugnisabschrift und Photographie an die Expedition d. Bl. 1890

Für eine bestmögliche Tochter wird Stelle gesucht als Stütze der Hausfrau oder zur Besorgung von Kindern, am liebsten in der französischen Schweiz. Auf Aufnahme in einer nur guten Familie wird besonders reflektiert. Gef. Offerten unter Chiffre A R 1894 befördert die Expedition. 1894

Kochlehrtochter.

Wo ein gesundes, fleissiges, nicht zu junges Mädchen über die Sommer-Saison unentgeltlich kochen lernen kann, vernimmt man durch eine Offerte auf Chiffre 1897, welche die Expedition dieses Blattes vermittelt. 1897

Gesucht: auf 1. Juni in ein gutes Privathaus nach Winterthur eine tüchtige Köchin, die selbstständig kochen kann und auch einige Hausarbeit daneben verrichtet. Gute Zeugnisse erwünscht. Guter Lohn. Offerten unter Chiffre Z 1898 befördert die Exped. 1898

Gesucht nach Luzern eine bescheidene Tochter als Arbeiterin, Schneiderin, welche auch etwas Lingeriearbeit versteht. Offerten unter Chiffre Luzern 1903 befördert die Expedition. 1903

**Viktoria-Lehrbuch der Damen-Schneiderei**

zum Selbstunterricht mit Original-Zuschneide-Tableau Preis 1,50 Mk.

Ein wirklich praktisches Lehrbuch, das jedes junge Mädchen, jede Frau mit Leichtigkeit in die Geheimnisse der Damenschneiderei einführt und in den Stand setzt, vollständig selbstständig Garderobe anzufertigen, nicht — bloss zu zuschneiden. Gegen Einsendung von 1,50 Mk. oder unter Nachnahme direkt postfrei zu beziehen von Ernest Naumann, Buchversand, Leipzig, Gerberstrasse 2/4. Dieselbe Firma liefert: die 3 aller neuesten Rockschnitte der Saison für 1,50 Mk.; die 3 aller neuesten Blousen-Schnitte für 1,50 Mk. Angabe dieses Blattes erw



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhindert Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken.

[1608]

**Eine TADELLOSE BÜSTE**

erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von RATIÉ'S PILULES ORIENTALES

die einzig echten u. als gesundheits-zuträglich garantiert, welche ohne die Taille vergrößern ein Grazilöses Emboypoint erzeugen.

Präparat Noni Fr. 3,50, Mail. Weisses-Saal, 17, Rue de la Harpe, oder direkt an Rat. RATIÉ, 5, Place Vendôme, Paris

(H 3045)

[1868]

Jakobsbad Appenzell I.-Rh. Bad- und Molkenkuranstalt.

1. Juni 1902 Eröffnung 1. Juni 1902 Station der Appenzellerbahn. Telefon im Hause.

Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren, und zwar in allen Fällen, in denen eisenhaltige Mineralien indiziert sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige chronische Rheumatismen aller Art. Ausserst milde Lage, frische, reine Alpenluft, Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchebäder, Soolbäder und andere chemische Zusätze. — Schattige Promenaden, Tannenwälder, schöne Ausflüge und Gebirgstouren. — Kurarzt: Dr. Rechsteiner in Urnäsch. — Prospektus wird franko zugesandt. 1908 (ZaG 677) Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zu sichernd, empfiehlt sich ergebenst A. Zimmermann.

Ottenleuebad

1430 m ü. M. Kanton Bern Nächst dem Gurnigel

Luftkurort. Sonnig und geschützt. Herrliches Gebirgs Panorama. Starke Eisenquelle. Pension mit Zimmer von Fr. 5.50 an. Elektr. Beleuchtung. Billard. Schweizerische und deutsche Kegelbahnen. Telegraph und Telefon. Fahrverbindung täglich, nachmittags 1 1/2 Uhr, Sonntags ausgenommen. Abgangsort: Café Berna, Schauplatzasse, Bern. Eröffnung 10. Juni. Prospektus durch 1859] (O H 8472) C. Schmutz.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei

1899]

Terlinden & Co.

vormals H. Hintermeister in Küssnacht Zürich werden in kürzester Frist sorgfältig effektiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

Hausierer werden nicht gehalten.

Hausierer werden nicht gehalten.



Alkohol-freie Weine MEILEN

Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen, Gicht, Rheumatismus, Fett-leibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. (R 65 R) 1845 Prospektus durch die Kurverwaltung.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übernimmt fro. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. 1799

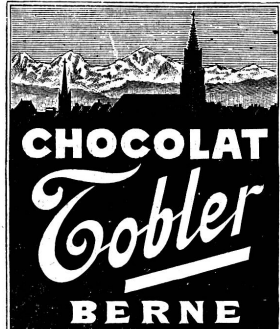
Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). 1609

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE CHOCOLAT CRÉMANT

1834

St. Gallen. [1745]
Töchter-Pensionat
 Frä. C. Keller, Burg-Vonwil.
 Prospekte und Referenzen.

Gute französische
Familien-Pension
 für junge Herren
„La Pelouse“
 Cormondrée près Neuchâtel
 gehalten von Herr G. Gerster, Turnlehrer.
 Verschied. Unterrichtsstunden. Preis
 von 60 Fr. an per Monat. [1838]

Töchter-Institut „Flora“
 Krontal, St. Gallen.
 Moderne Sprachen, Musik, alle Fächer. **Specialunterricht** für geistig und körperlich zurückgebliebene Töchter. Beste Verpflegung und liebevollste Behandlung. Angenehmes Heim bei Besuch öffentlicher Lehranstalten. Mässiger Preis, Referenzen, Prospekte.
 1830] Frau M. Brühlmann-Heim.

H. SCHERRER
 MÜNCHEN
 ST. GALLEN
 Illustr. Preisliste franco.

Sämtliche Damen- u. Kinderkonfektion
 fertige Kleider u. Oberjupes
 für Erwachsene und Töchter, neueste
 Kleiderstoffe, Flanelle, Wolldecken etc. zu
 festen, billigen Preisen.
Bruppacher & Co.
 Oberdorfstr. 27, neben Grossmünster.
 Firmabestand seit 1840. Ehrendiplom 1894. [1782]

Als feinstes
Kaffeesurrogat
 ist bekannt die Zuckeressenz
 von Leuenberger-Eggimann in Hutt-
 wyl. Aerztlich empfohlen. [1617]
 Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz
 mit goldener Medaille diplomiert.

J. Dörr Zürich
 Bahnhofstr. 77
 vorm. Teilhaber der
 erl. Firma Jordan & Cie.
 altbekanntes, renommiertes
 grösstes
 Special-Loden-Geschäft
 Herren-, Damen-Nouveautés
 meterweise; Massarbeiten.
 Fertige Loden-Artikel [1742]
 Muster- u. Modellbilder franco.

Gemütskranke
 Herz-, Nieren-, Nerven-, Leber- u.
 Magenleiden, sowie katarrh. Krank-
 heiten, Bleichsucht und Rheuma-
 tismus, alle Hautkrankheiten und
 offene Schäden werden sicher,
 schnell und dauernd geheilt durch
 meine Naturmedizinen (nur Natur-
 mittel. [1795]
 Natur-Aerztin Frau Künzler
 Nord, Walzenhausen, Kt. Appenzell
 (Schweiz).
 Besuchszeit: Sonntag, Montag und Freitag.
 Briefliche Behandlung u. Frage-
 bogen beantwortet.
 NB. Halte auch berühm. Haarwuchs
 und Haarfärbemittel, welche schon
 viele Jahre mit grösster Zufrieden-
 heit gebraucht wurden. Ebenfalls vor-
 zügliches Mittel gegen dicken Hals.

Rausch Haarwasser
 das beste Pflegemittel der
 Haare gegen Haarausfall, man-
 gelhaften Haarwuchs und
 Schuppenbildung. Wo nicht
 erhältlich direkt durch [1827]
J. W. Rausch, Emmishofen.

Kochkurse in Heiden
 Dauer 6 Wochen
 beginnen mit 9. Juni und 16. Juli.
 Familienleben. Prospekte. Referenzen.
 1902] (H 1675 G) Frau Weiss-Küng.

Institut für junge Leute
 Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.
 Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.
 Gegründet 1859.
 Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplo-
 mierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes
 Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639]
 Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Massage und schwed. Heilgymnastik.
 Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen,
 dass er **gründlichen Unterricht** in der Technik der man. Massage
 (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mäs-
 sige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und
 Schülerinnen angenommen. Gef. Anmeldungen gerne gewärtigend,
 zeichne [1901] Hochachtungsvoll
Wolfhalden (Bodania) L.-Arzt Feh Spengler
 Ct. Appenzell A.-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

MILKA LETZTE NEUHEIT.

SUCHARD'S
 VOLL RAHM
 CHOCOLADE
 Grosse Auswahl
 in [1536]
Phantasie-Schachteln
 für
Geschenke.

Berner Leinen
 Bett-
 Tisch-
 Küchen-
 Handtuch-
 Hemden-
 Rein- u. Halb-
 Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.
 Jede Meterzahl. Monogr.-Stickerel. Billige Preise.
 Muster franco. Spec. Brautausstreuern
Müller & Co., Langenthal (Bern)
 Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1531]
 Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Gegen Keuchhusten
 wird das
Antimicrobin
 (gesetzlich geschützt)
 als **sicherstes und unschädliches** Mittel ärztlich empfohlen.
 Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]
 Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Haupt-
 depot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Verlangen Sie
 überall nur den allein echten
Globus-Putzextrakt

wie diese Abbildung,

 GLOBUS-PUTZ-EXTRACT
 Alleiniger Fabrikant
 Beste Putzmittel für alle Metalle
 Fritz Schulz, Leipzig
 Neueste Erfindung
 Nur ächt mit Firma u. Globus in rothem Streifen
 Gesetzlich geschützt. Made in Germany
 Gold-Medaille Weltausst. Paris 1900

da viele wertlose
Nachahmungen
 angeboten werden. [1770]
Fritz Schulz jun.,
 Aktiengesellschaft Leipzig.

F. HENNE
 Schmiedg. 6 u. 10
St. Gallen
 empfiehlt fortwährend
 sämtl. **frische Gemüse**, als:
 Blumenkohl, Rosenkohl, Schwarzwurzel, Spinat, Endivien u. Kopfsalat, Rindich u. Karotten, Kohl, Blau- u. Weisskraut, Kohlrabi etc.
 ferner alle Arten gedörrtes Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschied. Käse nebst allen Sorten frischem Obst. [1780]

Walliser Spargeln
 frisch, extra Qual. 2 1/2 kg franco 3 Fr., 5 kg Fr. 5.80. — 1a Fr. 2.60 und 5.—. (H 2196 L) [1851]
 Fellay E., propr., Saxon.

Damen-, Herren-, Knaben-
LODEN
 ZÜRICH Jordan & Co.
 Mittlere Bahnhofstrasse 60.
 Meterweise, Muster franko. [1734]
 Maassanfertigung — tailor made.


LANG-GARN
GOLD-GARN
 (neue Art Doppelgarn)
 sind
 schön und
 sehr haltbar
 für Hand- und Maschinen-
 strickerei.
 Fast überall erhältlich.
 Man verlange ausdrücklich Originalauf-
 machung (b. Strangen Papiermännchen.)
 der Firma Lang & Cie. in Reiden.

4 Jahre lang ist es an einem sehr herabwürdigen
 und schmerzhaften Magenleiden und konnte trotz
 vieler verschiedener Mittel nicht davon befreit werden.
 Da wandte ich mich vor nunmehr 4 Jahren schrift-
 lich an Herrn J. J. Popp in Seibee, Solothurn,
 nach Gebrauch einer unbedingten Kur war ich
 vollständig kurirt, und seit der Zeit ist das Leben
 wieder vergnügt. Diese glückliche Heilung ver-
 anlasst mich, allen Magenkranken Herrn Popp's ein-
 fache Kur bestens zu empfehlen. Derselbe sendet ein
 Buch und Frageformular ohne Kosten. [1716]
 Marie Bachmann in Borth, Station, St. Bern.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker,
 Metzger, Läden
 aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern
 und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478]
 Boesch-Spallinger, Bücherexperte, Zürich.

Bad Fideris

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus tägl. 3 mal Postverbindung.

Eröffnung den 1. Juni.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1050 Meter über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. Das Etablissement, umgeben von herrlichen Tannenwäldchen und Anlagen, ausgestattet mit neuem, hohem, elegantem Speisesaal, neuem Damensaal, neuem Billard u. Rauchzimmer, Neubau mit elegant möbl. Fremdenzimmern, Vestibule, Balkons, Veranden, entspricht allen modernen Anforderungen. Mineralbäder, Moor- bader und Kohlensäure-Bäder. (Vollständig neue Installation in feinsten Ausführung.) Douche und Inhalationskabinett. Milchkuren. Betsaal. Post, Telegraph, Telephon. Elektrische Beleuchtung sämtl. Säle u. Fremdenzimmer. 250 Betten.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halbliter vom Haupt-Dépôt: Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie durch die Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz zu beziehen. Prospekte und Erledigung von Anfragen durch (R 114 R) [1906]

Kurarzt:
Dr. med. O. Schmid.

Die Badedirektion.

Fideris, im Mai 1902.

Verlangen sie gefl. Muster:
Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Prachtvolle Frühjahrsneuheiten in Herren- und Knabenkleiderstoffen.

[1861]

• Ganz bedeutend billiger gestellte Preise als früher. • Versandt franko.

Nervin

feinste Fleischextraktwürze; ein Theelöffel gibt sofort eine vorzügliche Bouillon; die angenehmste, natürlichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u. s. w.

Herz

fertige Fleischbrühsuppen, Suppeneinlagen, und getrocknete Gemüse von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832]

M. Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee

O. WALTER-OBRECHT'S



[1311]

FABRIK-MARKE.

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.



Dr. Wander's Malzextrakte

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg.

- | | |
|--|----------------|
| Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut | Preis Fr. 1.40 |
| Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel | „ 1.40 |
| Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet | „ 2. — |
| Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung | „ 1.40 |
| Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentlich leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel | „ 2. — |
- Dr. Wanders Malzucker und Malzbouillons.

Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich.

[1417]

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und aufrichtet. Wachsen und Blochen fällt ganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in Zürich bei A. von Büren, Linthescherplatz; Zug Vorstadt bei Jac. Landtwing; Schaffhausen und Winterthur b. Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. K. Bräselmann. Höchst a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [1594]



Fidele und nützliche Bücher!

- | | |
|---|----------|
| Das schweizerische Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Urmomische und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen, Witze, Theaterstücke. Broschiert Fr. 1.50, gebunden | Fr. 2. — |
| Ernste und lustige Sinnsprüche | — 50 |
| Lustige Handwerkersprüche in Reimen | — 20 |
| Fidele Gantanzeige | — 20 |
| Krausi Mausi Predigt | — 20 |
| 200 fröhliche Postkarten-Grüsse | — 50 |
| Der kleine Dolmetscher oder der beredte Franzose. Einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch. 1. —, geb. | 1.20 |
| Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Oktavseiten. Ein neuer Ratgeber in allen Herzensangelegenheiten, brosch. —.75, geb. | 1. — |
| Der Schweizerische Briefsteller für Abfassung von Briefen Empfehlungen, Inseraten, Rechnungen, Wechslen, Quittungen, Vollmachten, Verträgen etc., 260 Seiten, geb. | 1.50 |

Alle 10 Werke nur Fr. 5. —
Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [1455]

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

Befrage den Arzt

nach der trefflichen Heilwirkung des

Lamscheider Stahlbrunnen

bei Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach schweren Wochenbetten, Operationen u. Blutverlust. Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt E. Bürgin-Gettlinger in Aarau. (H 987 Q) [1724]

Amerik. Buchführung

lehre gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459]

H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Versand direkt an Private von

St. Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1872

R. Mullsch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch Nedwigs Verlag, Horwester 221, Luzern. [1893]

Reine, frische Nidelbutter z. Einsieden liefert gut und billig [1885] Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. („Otto“ ist für die Adressen notwendig.)

Luftkur und stärkende Eisenbäder!

Kurhaus Sternen in Seewen bei Schwyz mit eisenhaltiger Mineralquelle im Hause. Ausgezeichnete reizte Nerven, gestörten Stoffwechsel, Gicht etc. Komplette Badeinrichtung (Zusätze von Soole etc.). Ruhiger, angenehmer Landaufenthalt in schöner Lage. Grosse Park- und Gartenanlagen. Pensionspreis 4-5 Fr. je nach Zimmer. Prospekte durch A. Huber-Blesl, Propr. 1905]

Pension Dr. med. Fuchs, Küssnacht b. Zürich.

Nervenleidende, ruhige Gemütskranke, Pflegebedürftige, Reconvalescenten und Erholungsbedürftige finden familiäre Verpflegung. Ruhige Lage mit prächtiger Aussicht. — Telephon. (R 56 R) [1837]

HOTEL GEMMI, Kandersteg Berner Oberland

1200 Meter ü. Meer am Gemmipass. Pension 6 Fr. und 9 Fr. Ermässigte Preise bis Mitte Juli und ab Ende August. Prospekte gerne zu Diensten. Eisenbahnstation Frutigen. [1833] A. Rickli-Egger.

Vals

Bad- und Luftkurort 1247 M. ü. M.

Korhotel und Badanstalt der Therme in Vals mit 40 Balkonzimmern, 60 Betten, in sonniger, staubfreier und ruhiger Lage. Kurmittel: 1. Die eisenhaltige gypsr. Thermalquelle von 28° C., erprobt namentlich bei chron. Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Blutarmut u. Skroflose, Nervosität, Gelenk- und Muskel-Rheumatismus. 2. Das kräftige Hochalpenklima. Kurarzt im Hause. Telegraph. Offeu vom 15. Juni bis 1. Oktober. Prospekte durch die Direktion. (Zag Ch 90) [1799]

Kurhaus - Pension

Schweibenalp

1130 Meter ü. M. ob Giessbach Briener See

neu erbaut, komfortabel eingerichtet, in prächtiger Alpenlandschaft. Herrliche, ozonreiche Luft, grosse Waldungen, prachtvolle Rundschau. Zahlreiche, lohnende Spaziergänge und Ausflüge. Ausgangspunkt für hochinteressante Bergtouren. Pensionspreis von 5 Fr. an. Saison vom 15. Mai bis Ende September. Prospekte gratis. (1816 Y) [1823]

Eigentümer: Familie Schneider-Maerki, Interlaken.

+ Um Schlank +

zu werden unter gleichzeitiger Befestigung der Gesundheit bediene man sich der "Pilules Apollo", deren wirksames Prinzip das aus Pflanzen gewonnene "Vealoline" ist. Diese von ärztlichen Autoritäten für gut befundenen Pillen machen schlank, wirken aber nicht nachteilig auf die Gesundheit wie so viele andere Produkte. Sie führen nicht ab, sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Fettstoffzellen. Ausser der Heilung von übermässigem Emboipoint regulisieren die "Pilules Apollo" die Funktionen, verjüngen die Gesichtszüge und verleihen dem Körper Gewandtheit und Kraft wieder. Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die sich eine schlank und jugendliche Gestalt bewahren will. — Die "Pilules Apollo" sind selbst den delikatesten Naturen beiderlei Geschlechts schädlich und können nie der Gesundheit schaden. Die ungefähr zweimonatliche Behandlung ist leicht befolgt und das definitive Resultat bleibt vollständig forbestehen. — (Gesetzlich geschützte Marke). Flacon mit Netz fr. 6.25. — Grosser Nachnahme fr. 6.75. Man wende sich an Herrn J. RATIE, Apoth. 5, Passage Verdau, Paris, IX. Depot in GENÈVE: Droguerie P. DOY & F. CARTIER, 12, Rue du Marché. Man verlange auf den Schachteln den Stempel der "Union des Fabricants". [1864]

Privatasyl „Scherbenhof“, Weinfelden

nimmt leidende, alleinstehende und ältere Personen in liebevolle Pension und Pflege. Wunderschöne, stille Lage mitten in reizendem Garten. Bäder. Billige Pensionspreise. Tüchtiger Arzt in der Nähe. Telephon. Näheres durch die Verwaltung. (H 1153 Z) [1746]

Camembert



Diesen beliebten Rahmkäse

versende ich zu 18 Cts. per Stück unter Postnachnahme in Kistchen von 40 Stück.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. [1821]

Otto Wartmann Käsehandlung en gros Weinfelden.

Blasenentzündung

Teile Ihnen mit Freuden mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von Blasenentzündung, Blasenkatarrh, heftigem Wasserbrennen, starkem Harndrang (musste jeden Augenblick urinieren) und Appetitlosigkeit gänzlich geheilt worden bin. Ich habe geraume Zeit mit meinem Berichte gezögert, doch hat sich keine Spur mehr von dem Leiden gezeigt. Bei Gesundheitsstörungen irgend welcher Art werde ich mich wieder vertrauensvoll an Sie wenden. Wenn ich in meinen Kreisen etwas für Sie thun kann, werde ich es nicht unterlassen. Sitterdorf bei Bischofszell, den 7. März 1900. Frau Babetta Messmer. Die Echtheit dieser Unterschrift von Frau Babetta Messmer bezeugt: Sitterdorf, den 7. März 1900. Gemeindeammannt Zihlschlacht (Kt. Thurgau). K. Edelmann, Gemeindeammannt. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1889]

Erlernung der Buchführung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Garantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spaling, Bücherexperte Zürich.

Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Hafliger Ennenda.

1587]

Die Gartenlaube

beginnt soben ein neues Quartal ihres Jubiläums-Jahrgangs und wird in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:

Die Herzfin. Novelle von Paul Heyse.

Der Waschbär. Novelle von Luise Westkirch.

Glück ohne Aber. Eine Geschichte in Briefen von R. Artaria.

Der im ersten Quartal begonnene und mit so ausserordentlichem Beifall aufgenommene Roman:

Sette Oldenroths Liebe von W. Heimbürg

wird im 2. Quartal fortgesetzt

Abonnementspreis vierteljährlich 2 Frs. 70 Cts.

Das 1. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Postämter nachbezogen werden.

Wizemann's feinste Palmutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesundes Kochfett** befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% Ersparnis gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4½ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

Damen- und Herren-

STRÜMPFE

Ohne Naht

Garantirt Nachfarbig



REINWOLLENE IN SCHWARZ u. BEIGE das Paar zu FR. 1.25

BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ " " " FR. 0.65

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden blos Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme. MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBURG.

Franko-Lieferung

Nur innerhalb der Schweiz

Herren- und Damenstrümpfe la Flor, lederfarben, schwarz . . . Fr. 1.25

Seide und Wolle, beige und schwarz . . . 1.75

roh und schwarz, la Macobaumwolle . . . zu Fr. 0.55

Vigogne, lederfarben und beige . . . 0.55

la Flor, roh, lederfarben und schwarz . . . 0.75

reinwollene, in schwarz und beige . . . 0.75

Wolle und Seide, in schwarz und beige . . . 1.25

Schwarze Wolle mit farbigem Seide gesprenkelt, assortirt . . . 1.45

Fussspitze und Ferse verstärkt. [1666]

Schwere Winterqualitäten in Wolle oder Seide und Wolle das Paar 20 Cts mehr.